Endlich Sommerferien........

und darauf konnten sich die Kinder der Schulkindbetreuung in Homberg besonders freuen, denn in diesem Jahr gab es vielfältige Möglichkeiten, die die Ferien zu einem besonderen Erlebnis gemacht haben.

Die Kinder konnten dabei Talente entdecken, Basteln, Hämmern, Kochen, Kegeln und Bewegen, um nur einige zu nennen.

Gleich dreimal konnten die Kinder in der Küche aktiv werden. Mit „Bella Italia“ startete das kulinarische Projekt in unserer Küche. Dabei stellten die Kinder frische Pasta her, die dann später mit leckerer Tomatensauce genossen wurde. Unter Bella Italia 2.0 lagerten wir das Geschehen in die Räume von Martin Jantosca in die Halle 17 um. Hier wurde unter fachmännischer Leitung Pizza gebacken.

Unter dem Motto „Der Bäcker hat gerufen“ wurde das Koch-Trio perfekt. Hier konnten die Kinder erlernen, wie man ein Brot backt. Diese wurden dann mit selbstgemachten Dips gegessen.

Nicht zu vergessen ist der Schokobrunnen, unter den die „süßen Früchtchen“ gehalten wurden und damit ein „Hauch von Schlaraffenland“ durch die Betreuungsräume zog.

Auch die Kreativität kam in diesen Ferien nicht zu kurz. So konnten die Kinder alles rund um die Seifenblasen entdecken und es wurde mit Gips gearbeitet. Dabei entstanden unter den Händen der kleinen Künstler wunderschöne Gipsbilder.

Mit viel Mühe haben sich die Kinder ihr persönliches Armband mit Paracord selbst gestaltet. Die Ergebnisse sprachen für sich und am nächsten Tag trugen sie stolz ihre Bänder.

Verbunden mit einer Wanderung durch die Homberger Hardtschlucht wurden vorher kleine Kieselsteine zu Kunstwerken dekoriert und diese dann auf der Wanderung von den Kindern ausgelegt. Auch das Thema „Wasser“ kam in den heißen Sommerwochen nicht zu kurz. Die Kinder hatten die Möglichkeit, sich ein kleines Floß zu bauen, welches dann auf Fahrtüchtigkeit im Gewässer geprüft wurde.

Auf der Schächerbachtour konnten die Kinder „quietschende, gelbe Entchen entdecken“. Die ersehnte Abkühlung brachten dann die Wasserspiele am roten Platz hinter der kleinen Turnhalle. Hier konnten die Kinder nach Lust und Laune mit Wasser spielen.

Ehrenamtliche Sanitäter des DRK führten die Kinder in die Grundkenntnisse der ersten Hilfe ein. Die Kinder verarzteten sich gegenseitig und lernten dabei auch, wie man sich in einem Notfall zu verhalten hat.

Als besondere Highlights sind natürlich die Ausflüge zum Hoherodskopf, in den Freizeitpark Lochmühle und zum Schloss Freudenberg hervorzuheben. Erstere beiden bescherten den Kindern ein attraktives Angebot an Spiel- und Abenteuermöglichkeiten.

In Schloss Freudenberg nahmen die Kinder an einer Führung zum Thema „Zündet das Feuer an“ teil und lernten dort alles über „Feuer“.

Auch die Bewegung kam in diesen Ferien nicht zu kurz. An einem Tag fuhren die Kinder ins benachbarte Schweinsberg zum Kegeln.

Ein weiterer Ausflug führte ebenfalls dorthin. Dabei waren die Kinder mit Fahrrädern, Inlinern und Rollern unterwegs. Belohnt wurde dies natürlich mit einem Boxenstop an der Eisdiele.

So konnten wir auch in diesen Sommerferien den Kindern in und rund um das schöne Homberg sowie auf den verschiedenen Ausflugsfahrten wunderbare Tage bereiten.